Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

21.04.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 176| 2024

Zigarettenautomat gesprengt - Zeugenaufruf | Versuchter Einbruch in Juweliergeschäft - Zeugenaufruf

Chemnitz

Scheibe an Juweliergeschäft eingeschlagen

Zeit: 19.04.2024, 18:30 Uhr bis 20.04.2024, 04:30 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(1410) In der Nacht zum Samstag hatten Unbekannte versucht an die Auslagen eines Juweliergeschäfts in der Annaberger Straße zu gelangen. Mit einem unbekannten Gegenstand schlugen sie offenbar mehrfach gegen eine Schaufensterscheibe. Diese hielt stand, wurde jedoch beschädigt. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen noch nicht vor.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen versuchten Einbruchsdiebstahls aufgenommen und prüft auch, ob Zusammenhänge zu einem ähnlich gelagerten Sachverhalt in Flöha bestehen. (ju)

30-Jähriger leistet Widerstand

Zeit: 20.04.2024, 21:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1411) Beamte der Operativen Einsatzgruppe waren Samstagabend am Düsseldorfer Platz auf Streife. Dabei fiel ihnen ein Mann auf, der sich aggressiv und störend gegenüber anderen Personen verhielt. Die Polizisten kontrollierten ihn daraufhin und sprachen dem 30-Jährigen aus Eritrea einen Platzverweis aus. Diesem kam er jedoch trotz mehrerer

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aufforderungen nicht nach. Zu Durchsetzung sollte der 30-Jährige in Gewahrsam genommen werden. Dabei widersetzte er sich. Er versuchte sich aus dem Griff der Beamten lösen und schlug wild um sich. Zudem versuchte er die Beamten in die Hände zu beißen. Der 30-Jährige konnte schließlich unter Kontrolle gebracht und in Gewahrsam genommen werden. Er stand unter Alkoholeinfluss. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,4 Promille. Der 30-Jährige wurde im Verlauf der Nacht wieder aus dem Gewahrsam entlassen. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte eingeleitet. (ju)

Fahrräder aus Kellern gestohlen

Zeit: 19.04.2024, 23:00 Uhr bis 20.04.2024, 14:00 Uhr

Ort: OT Helbersdorf

(1412) In der Helbersdorfer Straße verschafften sich Unbekannte auf noch nicht geklärte Art und Weise Zutritt zu einem Mehrfamilienhaus. Im Kellerbereich brachen sie das Schloss zu einer Parzelle auf und stahlen aus dieser eine schwarzes E-Bike Cube, eine Tasche mit Bekleidung sowie eine Akkukettensäge. Der Wert des Diebesgutes wurde auf rund 6.000 Euro beziffert. Der Sachschaden fällt mit rund 20 Euro sehr gering aus.

Zeit: 17.04.2024, 18:00 Uhr bis 19.04.2024, 09:30 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(1413) In der Gießerstraße ist im Verlauf der vergangenen Tage ein grün-schwarzes Dirtbike des Herstellers NS Bikes gestohlen worden. Die Diebe waren ebenfalls in ein Mehrfamilienhaus gelangt, hatten das Schloss an einer Kellerbox geöffnet und das Rad gestohlen. Der Wert wurde mit rund 3.100 Euro angegeben. Sachschaden entstand nicht. (ju)

Landkreis Mittelsachsen

Zigarettenautomat gesprengt - Zeugenaufruf

Zeit: 20.04.2024, gegen 00:15 Uhr

Ort: Großweitzschen, OT Hochweitzschen

(1414) In der vergangenen Nacht, kurz nach Mitternacht, haben Unbekannte einen Zigarettenautomat am Klinikgelände in der Straße Hochweitschen auf derzeit nicht näher bekannte Art und Weise gesprengt. Der Automat wurde dabei zerstört. Teile des Gerätes wurden mehrere Meter in die Umgebung geschleudert. Es kann von einem Sachschaden von mehreren tausend Euro ausgegangen werden.

Zeugen hatten drei dunkel gekleidet Personen vom Tatort flüchten sehen, welche unerkannt entkommen waren. Ob die Täter Zigaretten oder Bargeld erlangt hatten, muss im Rahmen der angelaufenen Ermittlungen wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion noch geklärt werden.

Zeugen, die in der Nacht im Bereich des Klinikgeländes Personen oder Fahrzeuge beobachtet haben, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten, werden gebeten, sich zu melden. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei in Chemnitz unter der Rufnummer 0371 387 3448 entgegen. (ju)

Versuchter Einbruch in Juweliergeschäft - Zeugenaufruf

Zeit: 20.04.2024, 03:40 Uhr

Ort: Flöha

(1415) Am frühen Samstagmorgen wurden Anwohner in der Rudolf-Breitscheid-Straße durch mehrere dumpfe Schläge aufmerksam. Als sie auf die Straße sahen, bemerkten sie zwei dunkel gekleidete Gestalten, die sich offensichtlich an einem Juweliergeschäft zu schaffen machten. Sofort nach der Ansprache durch die Zeugen flüchtet das Duo zu einem um die Ecke stehenden Pkw. Mit diesem fuhren sie ohne Licht in Richtung Lessingstraße davon.

Am Geschäft stellten Einsatzkräfte fest, dass die Unbekannte versucht hatten sowohl eine Schaufensterscheibe als auch eine Scheibe der Eingangstür einzuschlagen. Dies misslang. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen noch nicht vor.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen versuchten Einbruchsdiebstahls aufgenommen und prüft auch, ob Zusammenhänge zu einem ähnlich gelagerten Sachverhalt in Chemnitz bestehen.

Zeugen, welche am frühen Samstagmorgen Beobachtungen im Umfeld des Juweliergeschäftes gemacht haben oder denen zur Tatzeit ein unbeleuchtet fahrendes Fahrzeug in Flöha auffallen ist, werden gebeten, sich zu melden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Mittweida unter der Rufnummer 03727 980-0 entgegen. (ju)

Alkoholisierter Skoda-Fahrer gestoppt

Zeit: 20.04.2024, 17:35 Uhr

Ort: Mittweida

(1416) Beamte des Polizeireviers Mittweida stoppten Samstagnachmittag einen Pkw Skoda in der Hainichener Straße für eine allgemeine Verkehrskontrolle. Im Zuge der Kontrolle wurde mit dem Fahrer (46) ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,68 Promille. Für den Deutschen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheins sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (ju)

Lkw-Fahrer mit über 2 Promille unterwegs

Zeit: 20.04.2024, gegen 04:00 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Chemnitz-Dresden

(1417) In der vergangenen Nacht sprach ein Autofahrer eine Streife des Autobahnpolizeireviers auf dem Rastplatz Auerswalder Blick wegen eines

soeben dort eingetroffenen Lkw an. Der Zeuge gab an, dass ihm der Lkw bereits ab der Anschlussstelle Chemnitz Süd der Autobahn 72 aufgefallen sei, da er in Schlangenlinien fuhr. Die Beamten begaben sich daraufhin zu dem in Rede stehenden Lkw-Fahrer. Im Zuge der nun folgenden Kontrolle wurde mit dem 52-jährigen polnischen Fahrer auch ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 2,12 Promille. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme und fertigten eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. Zudem stellten die Beamten fest, dass der 52-Jährige keine für Deutschland gültige Fahrerlaubnis besitzt. Eine entsprechende Anzeige war die Folge. (ju)

Erzgebirgskreis

Diebe hatten es auf E-Bike abgesehen

Zeit: 13.04.2024, 15:00 Uhr bis 20.04.2024, 12.30 Uhr

Ort: Bärenstein

(1418) Im Verlauf der vergangenen Woche waren Unbekannte in ein Haus in der Straße Am Markt gelangt. Im Keller verschafften sie sich auf noch nicht geklärte Art und Weise Zutritt zu einem Kellerraum und stahlen aus diesem ein weinrotes E-Bike der Marke Rockrider im Wert von rund 1.600 Euro. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. (ju)

Landkreis Leipzig

Zeugen zu Autobahnunfall gesucht

Zeit: 19.04.2024, 20:05 Uhr

Ort: Borna, Bundesautobahn 72, Leipzig-Hof

(1419) Das Autobahnpolizeirevier sucht dringend Zeugen zu einem Verkehrsunfall am Freitagabend auf der A 72, bei dem eine Autofahrerin leicht verletzt wurde und ein Sachschaden von rund 66.000 Euro entstand.

Die Fahrerin (48) eines weißen Pkw VW und der Fahrer (26) eines schwarzen Pkw BMW befuhren die Autobahn 72 aus Richtung Leipzig in Richtung Hof. Zwischen den Anschlussstellen Borna-Süd und Geithain kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Beide Autos gerieten in Schleudern, kollidierten mit den Leitplanken und kamen letztlich entgegen der eigentlichen Fahrtrichtung zum Stehen. Bei dem Unfall erlitt die VW-Fahrerin leichte Verletzungen. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden an den Unfallautos sowie den Leitplanken summiert sich auf rund 66.000 Euro.

Zum konkreten Unfallhergang liegen unterschiedliche Schilderungen vor. Daher sucht die Polizei dringend Zeugen. Wer hat den Unfall beobachtet und kann Angaben zum Hergang als auch zum Fahrverhalten der Beteiligten vor dem Zusammenstoß machen? Insbesondere die Nutzer eines weißen Kleintransporters, die nach dem Zusammenstoß kurz am

Unfallort gehalten hatten, könnten wichtige Zeugen sein. Hinweise nimmt das Autobahnpolizeirevier unter der Rufnummer 0371 8740-0 entgegen. (ju)